

zugestellt durch post.at
amtliche Mitteilung



Gemeinde
TELFES IM STUBAI

Ausgabe 106 – Juni 2016



GEMEINDE-NACHRICHTEN

Sommercard StuBay

Der Gemeinderat von Telfes im Stubai hat in seiner Sitzung vom 19.4.2016 beschlossen, seitens der Gemeinde Telfes i. Stubai zu den Kosten der Sommercard im StuBay im Sommer 2016 (23.5. – 13.9.2016) für in Telfes im Stubai mit Hauptwohnsitz gemeldete Kinder (6 – 15 Jahre) und Jugendliche (16 – 17 Jahre) einen Zuschuss von € 60,-- pro Karte zu leisten.

Der Ortsausschuss Telfes des TVB Stubai hat in seiner Sitzung vom 8.6.2016 beschlossen, zu der Sommercard im StuBay seinerseits einen Zuschuss von € 10,-- pro Karte zu leisten.

Der Zuschuss von der Gemeinde und der TVB-Ortsstelle Telfes beträgt somit € 70,-- pro Karte.

Die Preise für die Sommercard Schwimmbad betragen:

	erstes Kind einer Familie	jedes weitere Kind einer Familie
Kinder von 6 Jahre bis einschließlich 15 Jahre	€ 72,00	€ 50,00
Jugendliche von 16 Jahre bis einschließlich 17 Jahre	€ 95,00	€ 73,00

Hinweise:

- Die Bürgercard Telfes ist beim Kauf der Sommercard im StuBay unbedingt vorzulegen.
- Der Pfand für die Sommercard beträgt € 10,-- pro Karte.
- Die Sommercard gilt nur für Eintritte in das Schwimmbad (nicht für Sauna, Gastronomie und Fitness).
- Die Sommercard wird mit einem Foto hinterlegt und ist nicht übertragbar (Foto wird direkt an der Kassa im Schwimmbad gemacht).



INFO ATM

Abfalltrennung macht sich bezahlt

Der aktuell vorliegende Jahresbericht 2015 der ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte (Umweltserviceorganisation aller 104 Gemeinden der Bezirke Innsbruck-Land und Schwaz) belegt eindrucksvoll: Die Abfalltrennung in unserer Gemeinde funktioniert bestens! Die Bioabfall- und Wertstoffsammlung in Kombination mit der Restabfallsortieranlage Ahrental brachte eine Verwertungsquote von 93 %!

Die BürgerInnen leisten einen wichtigen Beitrag, damit die Abfalltrennung so vorbildlich funktioniert! Das schont Ressourcen und spart Kosten. Durch die sortenreine Trennung der Abfälle bzw. das fleißige Sammeln von Wertstoffen bleiben wichtige Rohstoffe im Kreislauf. Im Recycling Zentrum Ahrental wird der Restmüll aus unserer Gemeinde zerkleinert, sortiert, gesiebt und die energetisch nutzbaren Anteile einer thermischen Verwertung zugeführt. Umweltgerecht deponiert werden letztlich nur noch 7 % der Gesamtmenge.

Im Vergleich dazu: 1993 waren es noch 60 %!

Abfalltrennen macht also Sinn: 93 % der Abfälle werden wiederverwertet. Nur noch 7 % landen auf der Deponie!

Erlebnis Besucherzentrum:

Wer Interesse hat, die Reise des Abfalls live mitzuverfolgen, hat dazu die Möglichkeit im Besucherzentrum des Recycling Zentrums Ahrental. Gegen Voranmeldung unter www.rz-ahrental.at gibt es interessante Führungen für Gemeinderäte, Ausschüsse, Vereine etc. und spezielle Schulführungen für Kinder ab sechs Jahren.

Bei speziellen Kinderführungen gibt es viel zu sehen und zu erleben.

Das Recycling Zentrum Ahrental wurde 2011 eröffnet und wird gemeinsam von ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte und IKB-Innsbrucker Kommunalbetriebe betrieben.

INFO WIFI

Technik und IT-Ausbildungen am 2. Bildungsweg

Zweite Chance für erstklassige Techniker und Informatiker– jetzt mit bis zu 80% Förderung möglich

Oft stellt sich erst nach einigen Jahren im Betrieb heraus: Ein Lehrabschluss wäre nicht schlecht. Doch es ist nie zu spät: Berufliche Qualifikationen können auf dem zweiten Bildungsweg nachgeholt werden – bis hin zur Krönung mit dem Meistertitel. Ein Lehrabschluss eröffnet zahlreiche Aufstiegsmöglichkeiten und bildet nach wie vor die erste Stufe auf der Karriereleiter. Das WIFI Tirol ist als Bildungsinstitut der Wirtschaft die erste Adresse für die zweite Chance.

Die WIFI-Fachausbildungen am zweiten Bildungsweg sind von Praktikern für Praktiker konzipiert. Der Unterricht findet berufsbegleitend statt und ermöglicht parallel dazu die volle Erwerbstätigkeit. Alle Kurse garantieren eine individuelle Betreuung, da die Teilnehmerzahl mit maximal acht Personen limitiert ist. Dadurch schaffen 90 Prozent der Absolventen die Lehrabschlussprüfung bereits beim ersten Antreten.

Für technisch Interessierte startet das WIFI im Herbst Ausbildungen in folgenden Bereichen:

- Informationstechnologie Technik
- Informationstechnologie Informatik
- Elektrotechnik, Elektro- und Gebäudetechnik
- Elektrotechnik, Anlagen- und Betriebstechnik

Genauere Kursdaten finden Sie unten. Über nähere Details informieren wir Sie gerne persönlich. Rufen Sie uns einfach an oder schreiben sie uns ein E-Mail.

So muss Bildung sein - nutzen Sie Ihre zweite Chance!

The image shows a green brochure cover with the following text and logos:

- WKO** WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL logo in the top left.
- WIFI** WKO logo in the top right.
- TECHNIK- UND IT-AUSBILDUNGEN AM 2. BILDUNGSWEG** in large white letters.
- Machen Sie den Lehrabschluss am WIFI Tirol** in bold black letters.
- Informatik:**
 - Informationsabend 29.06.16
 - Fachausbildung IT Technik – Start 26.09.16
 - Fachausbildung IT Informatik – Start 27.09.16
- Technik:**
 - Fachausbildung Elektrotechnik, Anlagen- und Betriebstechnik – Start 03.10.16
 - Fachausbildung Elektrotechnik, Elektro- und Gebäudetechnik – Start 13.09.16 und 27.09.16
- Information und Anmeldung**
 - Informatik: t: 05 90 90 5-7256 | e: zdenko.stevinovic@wktiroel.at
 - Technik: t: 05 90 90 5-7271 | e: lisamarie.mair@wktiroel.at
- tirol.wifi.at** in the bottom right corner.

INFO BILDUNGSBERATUNG TIROL

Erkenne deine Möglichkeiten mit der neuen INFOLINE und über 80 Beratungsstellen in ganz Tirol Kostenfreie Bildungs- und Berufsberatung für alle

Die Themen Bildung und Beruf begleiten die Menschen natürlich auch in allen Tiroler Gemeinden über den Großteil ihres Lebens. Alle sind irgendwann mit Fragen konfrontiert, die für die berufliche Entwicklung richtungsweisend sind. Wo liegen meine Interessen und Stärken? Welche Weiterbildung passt zu mir? Gibt es finanzielle Fördermöglichkeiten? Soll ich eine berufliche Neuorientierung wagen? Wie schaffe ich den Wiedereinstieg in das Berufsleben?

Zur Dienstleistung der **Bildungs- und Berufsberatung** zählen sämtliche Maßnahmen, die Menschen jedes Alters und in jedem Lebensabschnitt bei ihrer Wahl der Ausbildung oder des Berufs sowie bei ihrer Karriereplanung unterstützen. Das Angebot reicht dabei von Informationen zu Weiterbildungsangeboten oder finanziellen Förderungen über individuelle Beratung bis hin zur längerfristigen Begleitung.

Eine individuelle Bildungs- und Berufsberatung hilft dabei, die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zu fördern, um die richtigen Antworten auf berufliche Fragen zu finden und in der Arbeitswelt am Ball zu bleiben. Von guten Entscheidungen profitieren nicht nur die Ratsuchenden selbst. Auch die ArbeitgeberInnen und der heimische Arbeitsmarkt freuen sich über motivierte und gut qualifizierte MitarbeiterInnen.

Die KOSTENFREIEN Angebote in Tirol:

- **INFOLINE 0800 500 820 – Bildung wählen**

Die neue INFOLINE ist die zentrale Telefonnummer für alle Fragen rund um Bildung und Beruf in Tirol. Die kostenfreie und vertrauliche INFOLINE richtet sich insbesondere an Berufstätige, Arbeitssuchende und Personen mit beruflichen Veränderungswünschen im Alter von 18 bis 60 Jahren. Die INFOLINE ist unter 0800 500 820 oder per Email unter frage@bildungsberatung-tirol.at von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 15:00 erreichbar.

- **www.bildungsberatung-tirol.at - über 80 Beratungsstellen in ganz Tirol**

19 Beratungseinrichtungen bieten in Tirol an über 80 Standorten eine kostenfreie Bildungs- und Berufsberatung an. Die Beratungsangebote richten sich an alle Erwachsenen in Tirol. Die wichtigsten Informationen zu allen Beratungsangeboten sind auf der Website www.bildungsberatung-tirol.at abrufbar.

Das breite Aus- und Weiterbildungsangebot der Tiroler Bildungseinrichtungen sowie die finanziellen Bildungsförderungen und -beihilfen des Landes Tirol werden durch ein vielfältiges und kostenfreies Angebot an Bildungs- und Berufsberatung ergänzt. Die Beratung erfolgt dabei stets durch kompetente und fachlich ausgebildete Bildungs- und BerufsberaterInnen. Im Mittelpunkt der Beratung stehen die individuellen Interessen, Stärken und Wünsche der Ratsuchenden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden erarbeiten die BeraterInnen Lösungsvorschläge und Antworten auf ihre jeweiligen Fragen.

österreichliste.at



Im Namen der österreichischen TV-Sender (ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 und ORF) erlauben wir uns, Sie über das **kostenlose Bürgerservice** „ÖSTERREICHLISTE“ zu informieren.

Die **ÖSTERREICHLISTE** ist eine **kostenlose Programmliste**, die vollautomatisch Ordnung auf Ihrer Fernbedienung schafft. Zusätzlich ermöglicht sie den Empfang vieler neuer Sender in besonders scharfer Qualität (HD), die - über den automatischen Sendersuchlauf - oft nicht gefunden werden können. Regionale Sender werden dabei automatisch beachtet - ein Tiroler bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Tirol auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Eine Anleitung zum Selbermachen finden Sie auf www.oesterreichliste.at.

Die Vorteile der ÖSTERREICHLISTE:

- PROGRAMMLISTE: Einheitliche und übersichtliche Platzierung der Sender ohne lästige Programmsuche
- BILDQUALITÄT: Empfang in HD-Qualität (High Definition) über Sat-TV
- PROGRAMMVIELFALT: Empfang vieler weiterer Spartenprogramme
- REGIONALITÄT: Automatische Beachtung von regionalen Sendern, z.B. ORF 2 HD Kärnten auf Programmplatz 2

Rückfragehinweis: presse@oesterreichliste.at

CAR SHARING

E-CARSHARING – MEIN E-CAR IST DEIN E-CAR

Autos – der Inbegriff von Freiheit und Spaß. Unverzichtbar für den Weg zur Arbeit, den Großeinkauf, den Urlaub. Unvorstellbar, ein Leben ohne sie. Aber stimmt das wirklich?

Wir opfern unseren Fahrzeugen nämlich auch wertvollen Raum und jede Menge Geld. Ein Auto verursacht Kosten von mehreren hundert Euro pro Monat und steht an neun von zehn Tagen ungenutzt herum. Wie lange sind wir noch bereit viel Geld für unsere „Stehzeuge“ aufzubringen? Solange bis es gute Alternativen gibt und eine gäbe es da bereits!

Carsharing – die ideale Lösung

Wieso teilt ihr euer Auto und die dafür anfallenden Kosten nicht einfach mit Freunden, Bekannten und Nachbarn? Beim Carsharing werden alle Kosten unter den Nutzern aufgeteilt, trotzdem wird die individuelle Freiheit nicht eingeschränkt.

Carsharing ist die perfekte Ergänzung zum öffentlichen Verkehr und der ideale Zweitwagensersatz. Die durchschnittliche Tagesstrecke die wir in unseren Autos bewältigen ist kürzer als 50 km. Elektroautos sind deshalb exzellente Carsharing Autos! Schnelle Sprinter für kurze Strecken, lärm- und schadstofffrei mit heimischer Energie im Tank!

Energie Tirol hilft weiter

Ihr habt Interesse am E-Carsharing und braucht Unterstützung bei der Umsetzung in eurer Nachbarschaft? Energie Tirol kann helfen. Seit Anfang Februar, sitzt dort ein Experte in Sachen Elektromobilität und alternative Mobilitätslösungen. Mit dem Projekt **So fährt Tirol 2050** sollen alle Tirolerinnen und Tiroler mit ins Elektroboot geholt werden.

Eines ist klar: Mit dem Ausbau der Elektromobilität kann der Wandel hin zu einer nachhaltigen und effizienten Mobilität gelingen. Die Vorteile der E-Mobilität liegen auf der Hand:

- > Elektroantrieb hat einen höheren Wirkungsgrad
- > Elektroautos sind lokal emissionsfrei und leise
- > Service- und Wartungsaufwand werden reduziert
- > Der Kraftstoff stammt aus erneuerbaren Energieträgern
- > Der Kraftstoff wird regional erzeugt und steigert die regionale Wertschöpfung

Habt Sonne im Herzen und Strom im Tank – so fährt Tirol 2050!



Sudtiroler Platz 4
A-6020 Innsbruck
TEL. 0512/750 79 73-0 / FAX. 0512 30
E-MAIL: office@energie-tirol.at
www.energie-tirol.at

LIONS CLUB STUBAI - WIPPTAL

DER LIONS CLUB
STUBAI - WIPPTAL
LÄDT ZUM KONZERT
GEORG FRIEDRICH HÄNDEL



STUBAI - WIPPTAL

THE MESSIAH

ORATORIUM MIT CHOR, ORCHESTER
UND SOLISTEN DER STIFTSMUSIK STÄMS

SA, 17. SEPTEMBER 2016

BEGINN UM 19 UHR

PFARRKIRCHE NEUSTIFT I. ST.

Kartenvorverkauf: TVB Fulpmes, Neustift, Steinach
Raiffeisenbanken: Matrei, Steinach

DER LIONS CLUB
STUBAI - WIPPTAL
LÄDT ZUM LIEDERABEND



STUBAI - WIPPTAL

DIE SCHÖNE MAGELONE

VON JOHANNES BRAHMS
TENOR: PAUL SCHWEINESTER

DI, 25. OKTOBER 2016

BEGINN UM 20 UHR

GEMEINDESAAL MIEDERS

Kartenvorverkauf: TVB Fulpmes, Neustift, Steinach
Raiffeisenbanken: Matrei, Steinach

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber - Gemeinde Telfes i. St.
Für den Inhalt verantwortlich - Bgm. Georg Viertler
Redaktion - AL Egon Maurberger